

 <p>Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum / David Hall [RR-F]</p>	<p>Objekt: Reiterschlacht</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches- hochstift.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: IV-1966-001</p>
---	---

Beschreibung

Die Darstellung zeigt zwei Reiter in Rüstung während einer Schlacht; sie befinden sich links und rechts des Bildfeldes. Die sich aufbäumenden Pferde und die Reiter sind einander zugewandt. Im Hintergrund ist Schlachtgeschehen dargestellt, das bis weit in die Ferne reicht.

Erworben 1966 als Vermächtnis von Charlotte Seel, St. Gilgen am Wolfgangsee (Salzburg, Österreich).

Ausführliche Beschreibung

Provenienz:

Aus dem Besitz von Ulrike von Levetzow (1804-1899), Schloß Trziblitz (Trebívlice, Tschechien). | Mit dem Nachlass 1900 versteigert und erstanden von Domherr Prof. Dr. Vinzenz Luksch, Leitmeritz (Litomerice, Tschechien). | Ab etwa 1905 im Besitz von Dipl. Ing. Fritz Seel (verstorben 1925), Kassel, und seiner Witwe Charlotte Seel.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Kupfer

Maße:

17,8 x 26,4 cm

Ereignisse

Gemalt wann 18. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Gemälde
- Malerei
- Schlacht

Literatur

- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "... denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog. Frankfurt am Main, Kat. 484, S. 376
- Michaelis, Sabine (1982): Katalog der Gemälde. Bestandskatalog FDH / FGM. Frankfurt am Main, Kat. 368, S. 222